



Mergers & Acquisitions

*Consulting and Transaction Management*

## **IT & Business Collaboration in der Wirtschaft**

1. Integrata Kongress der Integrata Stiftung  
Humane Nutzung von IT?  
... mehr Lebensqualität mit IT!

*Wolfgang Braun – Ettlingen ,14.10.2010*

# IT & Business Collaboration



## - *Zwang, Übel oder Notwendigkeit?*

Die Steigerung der Produktivität steht, insbesondere im globalen Wettbewerb, im Mittelpunkt jeder Unternehmensstrategie. Der Beitrag der IT zur Produktivitätsverbesserung wird seit Jahren kontrovers diskutiert.

Bisher hat die Unternehmens- Strategie die Vorgabe für die IT bestimmt. Wird zukünftig die IT die Rahmenbedingungen für die Unternehmens- Strategie liefern?

Standen in den letzten Jahren die Arbeitsprozesse und deren Automatisierung im Fokus der IT, wird zukünftig der Mensch und seine Interaktionen (Business Collaboration) den IT Beitrag zur Produktivitätserhöhung bestimmen?

Ob sich dabei die IT an den Nutzer anpasst oder der Nutzer sich neue IT Verfahren angewöhnen muß, bestimmt den Erfolg der IT.

# Zwang zum Handeln? (Produktivität)

## Highlights vom World Competitiveness Yearbook 2010

Deutschland liegt auf dem 16\*.Platz im Internationalen Ranking

Im Ausblick (Stresstest) belegt D Platz 21\* (2009)

(Economy: 23\*, Business: 31\*, Government: 27\*, Society: 28\*)

### Statistische Daten:

Weltweite Innovationsfähigkeit (5 von 10 Punkten \*\*)

Anteil der F+E Ausgaben in D: 2,5% vom BIP\*\*\*

PC Durchdringung in D: 58% (Platz 7 in der EU\*\*\*)

\* insgesamt werden 57 Länder im WCY analysiert, \*\*Basis DIW, \*\*\* Quelle Eurostat

Strukturiert \*:



Adobe Acrobat Document



Adobe Acrobat Document



JPEG-Bild



JPEG-Bild



JPEG-Bild

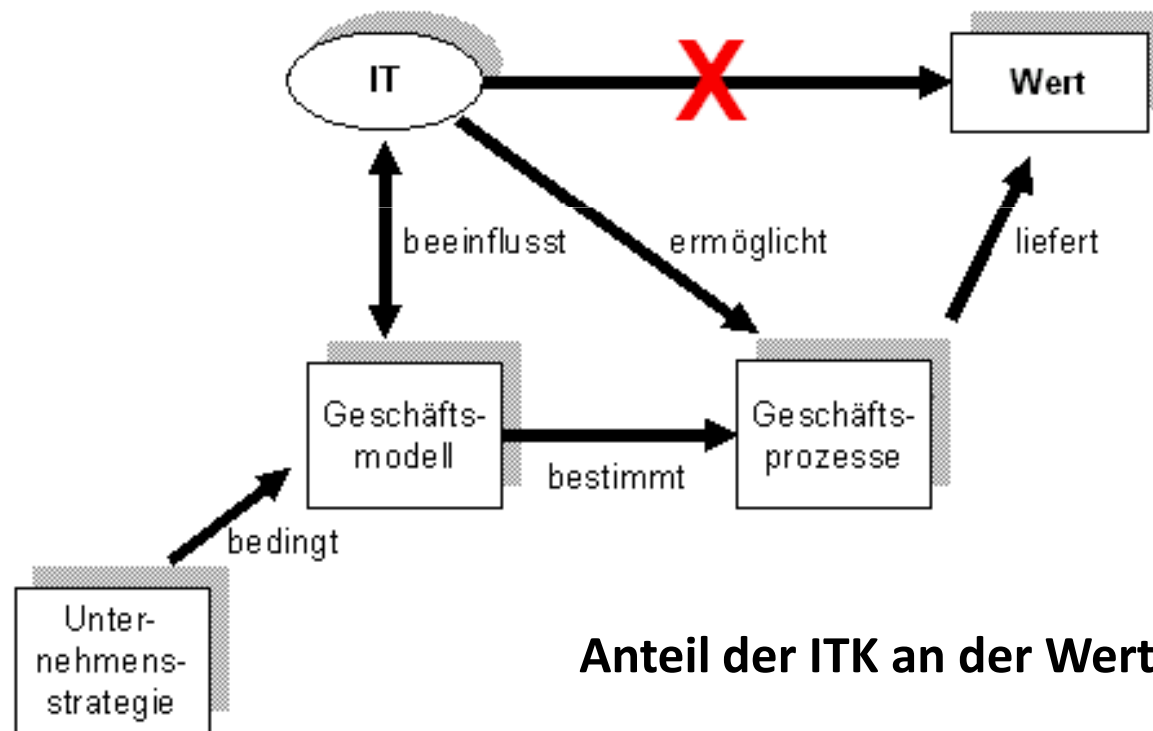


Adobe Acrobat Document

# Übel? – IT im Unternehmen (kontrovers)



## Zusammenhang Business & IT\*



IT Ausgaben (1..8) %\*\*

Nutzung des Internet\*\*\*:  
Einkauf :52%, Verkauf 24%

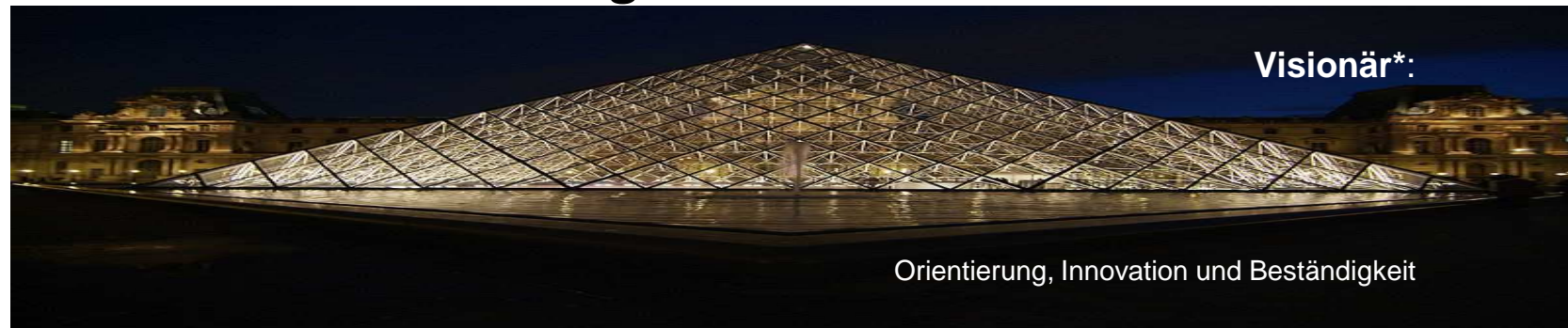
**Anteil der ITK an der Wertschöpfung 6,8% \*\*\* (!)**

\* Quelle: Modell von Reichwald, Wigand, \*\* aus Geschäftsberichten, \*\*\* Quelle: Eurostat

intern

rttschoepfung\_v

# Notwendigkeit? – Business Collaboration



## Einsatzgebiete der ITK (Arbeitsprozesse oder Human Resource Management)

### IT Highlights (Source: BITCOM – EITO Report)

ITK Market 2010: 139,6 Mrd. Euro (+1,6%)

Software: 14,4 Mrd. Euro (+4,1%)

Services: 33 Mrd. Euro (+5%)

Hardware: 17 Mrd. Euro (-)

Telecommunications: 63 Mrd. Euro (-)

Digitale Medien: 12,2 Mrd. Euro (-1,2%)

PCs: 13,6 Mio. (+6%, Notebooks +11%, 70% Internet Zugang)

Smartphones: 8,2 Mio. (+47%)

Datenvolumen: 2,6 Mrd. GB (+18%), mobile Netze 40 Mio. GB



Adobe Acrobat  
Document

Prozess- Automatisierung

Outsourcing (+11%), Cloud

### Business Collaboration:

**Klarer Trend zur Mobilität – damit wird der Mensch zum Mittelpunkt!**

# Zusammenfassung

Collaboration: IT hat eine Bedeutung für die Wirtschaft aber nicht in der Wirtschaft!

Lebensqualität: Social Networks vs. Information Overflow

Humane IT: Ubiquitous Computing vs. Always On (Spam, Fraud)

*Kontakt: Wolfgang Braun (w.braun@mm-a.de)*

*CEO, META Mergers & Acquisitions (www.meta-mergers-acquisitions.com)*

